

## Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>IV/052/2018/II-DKT</b>
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Eigenbetrieb Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten

Beratungsfolge	Status	Termin	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	06.11.2018	
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten	öffentlich	21.11.2018	

**Titel:**

Zwischenbericht zur Abwicklung des Wirtschaftsplanes 2018 - Quartalsanalyse per 30.09.2018

**Information:**

Der Quartalsbericht des Eigenbetriebes Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten zum 30.09.2018 wird zur Kenntnis genommen.

Für den Oberbürgermeister:

Doreen Rach  
Betriebsleiterin

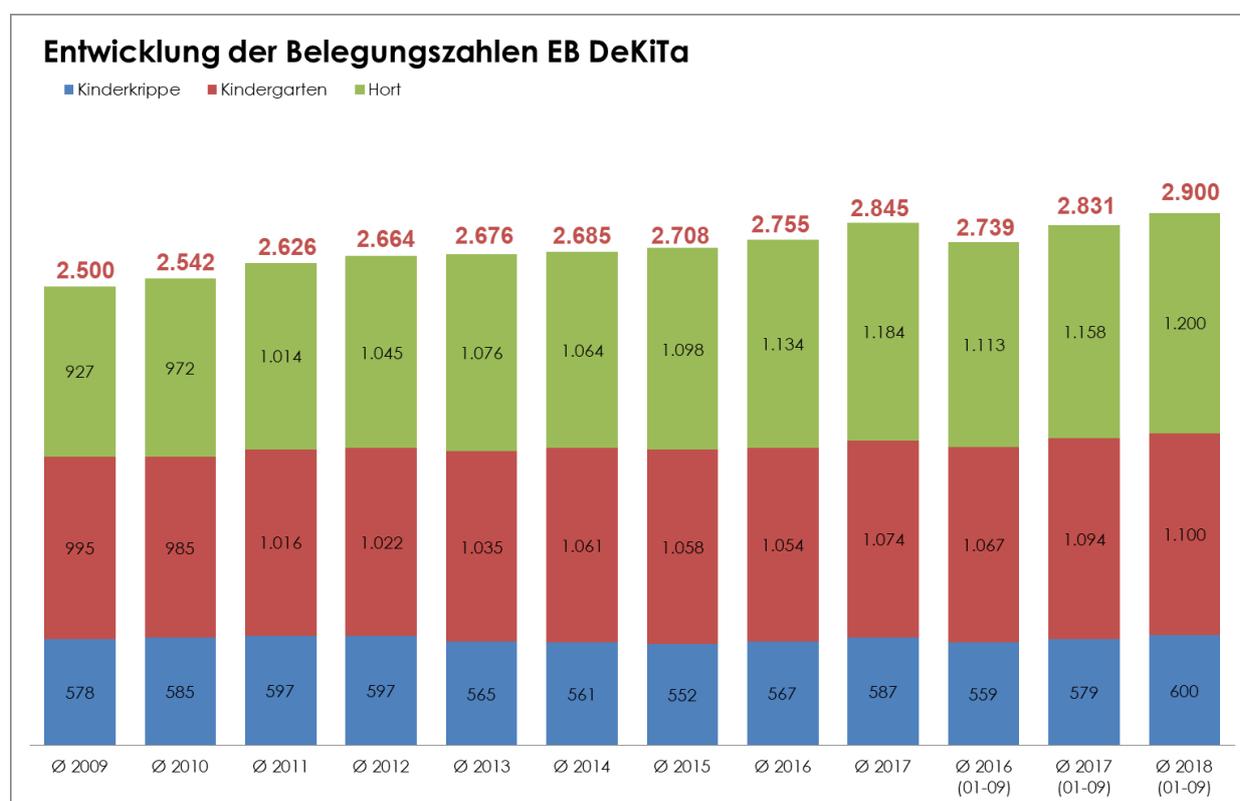
## Erläuterungen Quartalsbericht zum 30.09.2018

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist zum 30.09.2018 ein positives Quartalsergebnis in Höhe von 230,5 TEUR aus. Die wesentlichen Abweichungen in den Ertragspositionen sind im Vergleich zum Quartalsplanansatz in folgenden Bereichen zu verzeichnen:

(Angaben in TEUR):

Kostenbeiträge	+124,7
Landespauschale § 12 (3) KiFöG LSA	-409,7
Ermäßigungen § 90 SGB VIII	-308,1
Entgelt	+257,0

Gegenüber dem am 21.03.2018 im Stadtrat beschlossenen Wirtschaftsplan betreut der Eigenbetrieb durchschnittlich in den Monaten Januar bis September 58 Kinder weniger pro Monat. Die Entwicklung der Jahreskinderzahlen nach Betreuungsformen kann folgender Darstellung entnommen werden:

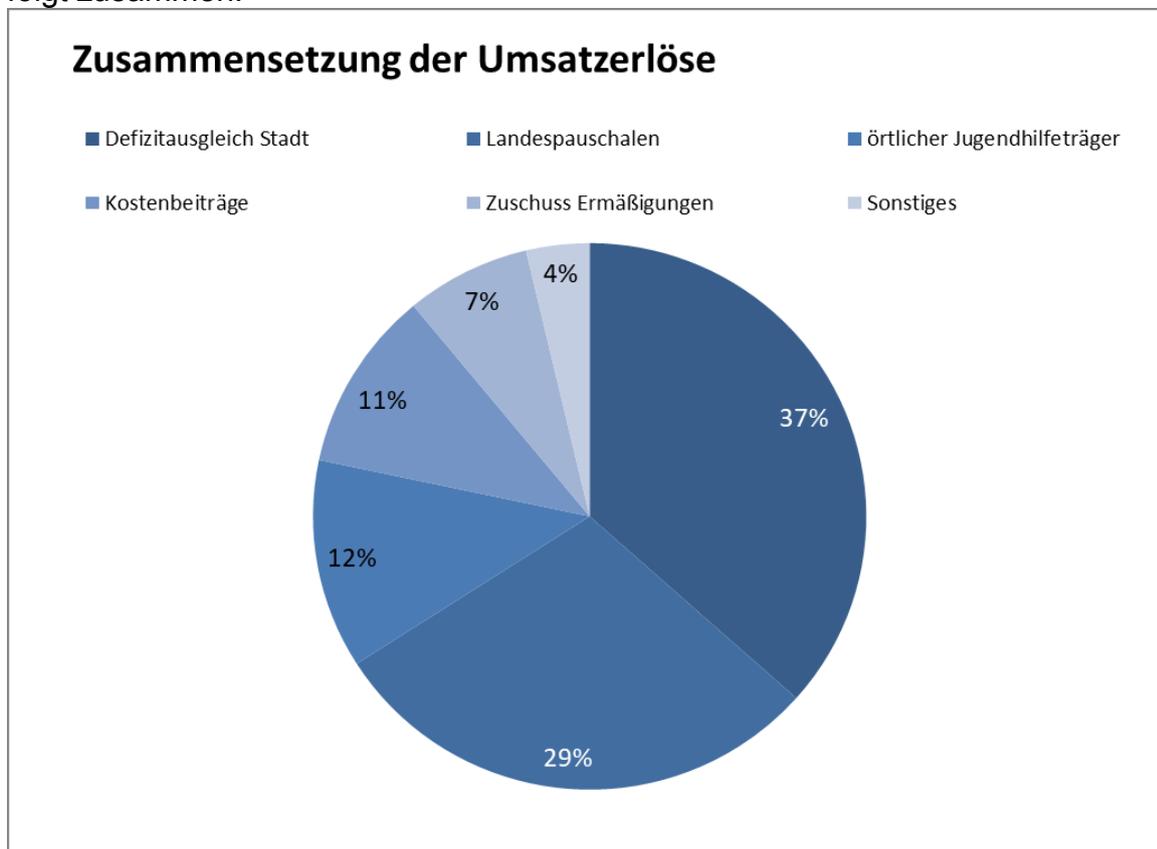


In allen Betreuungsformen ist gegenüber den Vorjahren ein steigender Trend abzulesen. Die durchschnittliche Auslastung des Eigenbetriebes lag im Betrachtungszeitraum bei insgesamt 96,3 % bereinigt um die Erhöhung der Platzkapazitäten ab August 2018 im Hortbereich (Vorjahreswert: 95%). Im Altersbereich von 0 bis 3 Jahre sind die Plätze mit 97,2% ausgelastet. Bis Ende des Jahres 2018 wird in Umsetzung der Anmeldungen mit einer Auslastung von 98 % im Krippenbereich und 95% im Kindergarten gerechnet. Unter Berücksichtigung der Anmeldungen stehen ab März 2019 noch 28 Plätze (Stand: Okt. 2018) zur freien Vergabe zur Verfügung. In 5 Einrichtungen sind zum neuen Kita-Jahr bereits temporäre Überbelegungsanzeigen zugelassen. 161 Eltern wurde ein alternatives Platzangebot unterbreitet, sodass in diesen Fällen dem Wunsch- und Wahlrecht

aufgrund fehlender Kapazitäten nicht entsprochen werden konnte.

### Ertragsseite

Die Umsatzerlöse des Eigenbetriebes DeKiTa setzten sich zum III. Quartal 2018 wie folgt zusammen:



Die Zahlung des Defizitausgleichs erfolgt gemäß der abgeschlossenen Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 21.07.2017 entsprechend der tatsächlich betreuten Kinder in den KER des Eigenbetriebes. Die monatliche Mittelanforderung nach Belegungszahlen und Betreuungsstunden lag um 257,0 TEUR höher gegenüber dem Wirtschaftsplan 2018.

Insgesamt sind mit Berücksichtigung der Ermäßigungen 164,8 TEUR weniger an Kostenbeitragsvolumen eingenommen als geplant. Im letzten Quartal des Jahres werden Differenzen im Rahmen der Abrechnungen ausgeglichen.

### Kostenbeitragsvolumen (mit Berücksichtigung der Ermäßigungstatbestände):

	WPlan III 2018	IST III 2018	Differenz
Kostenbeiträge	1.375.125	1.499.827	124.702
Geschwisterermäßigung	487.500	506.060	18.560
Ermäßigung § 90 SGB VIII	825.000	516.878	-308.122
<b>Gesamt</b>	<b>2.687.625</b>	<b>2.522.765</b>	<b>-164.860</b>

Die **Kostenbeiträge** sind gegenüber dem Planansatz um 124,7 TEUR gestiegen, demgegenüber sind die Erstattungen aus **Ermäßigungen** nach § 90 SGB VIII um

308,1 TEUR niedriger ausgefallen. Die Anforderungen zum Ausgleich der Geschwisterermäßigungen und Ermäßigung gemäß § 90 SGB VIII erfolgen monatlich laufend. Rückwirkende Beitragsermäßigungen über mehrere Monate nach § 90 SGB VIII sind noch nicht abschließend erfolgt.

Die Zahlung der **Landesmittel** erfolgt unterjährig gestaffelt. Abweichend zum Wirtschaftsplan werden bislang auf dem Basisjahr 2017 die Landesmittel gezahlt. Eine Anpassung soll im IV. Quartal 2018 erfolgen.

	WPlan III_2017	WPlan III_2018	IST III_2018	Differenz Plan 18 / IST 18
Landespauschale gem. § 12 Abs. 2 KiföG LSA	3.099.525	3.140.925	3.099.559	-41.366
Landespauschale gem. § 12 Abs. 3 KiföG LSA	1.018.500	1.428.225	1.018.527	-409.698
Zuschuss des örtlichen Trägers der Jugendhilfe	1.642.800	1.664.700	1.642.766	-21.934
	<b>5.760.825</b>	<b>6.233.850</b>	<b>5.760.852</b>	<b>-472.998</b>

### **Aufwandsseite**

Die wesentlichen Abweichungen in den Aufwandspositionen sind im Vergleich zum Planansatz in folgenden Bereichen zu verzeichnen:

(Angaben in TEUR):

Personalkosten	-502,3
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	53,9

Die **Personalkosten** fielen gegenüber dem Plan um 502,3 TEUR geringer aus. Die Ursachen sind im Quartalsbericht per 30.06.2018 bereits ausführlich dargestellt.

Die höheren Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen ergaben sich zum Teil aus den höheren indirekten Kosten der Ganztagsverpflegung und aus der höheren Inanspruchnahme von Leistungen im Bereich der Wirtschaftsdienste. Diese sind durch höhere Einnahmen aus der Servicepauschale z.T. kompensiert worden.

### Fazit:

Nach den Hochrechnungen der Ergebnisse aus den Tarifverhandlungen ist unter Berücksichtigung der vollständigen Auszahlung der Landesmittel des Jahres 2018 mit einer Notwendigkeit zur Anpassung des Wirtschaftsplanes nicht weiter zu rechnen.

Der Eigenbetrieb weist ein positives Ergebnis aus, da die gestellten Prämissen im Rahmen der Wirtschaftsplanung nicht eingehalten werden konnten. Demgegenüber ist erkennbar, dass die nicht gezahlten Landeszuweisungen aus dem Jahr 2018 (451,1 TEUR) an den Eigenbetrieb das Ergebnis zusätzlich nachhaltig positiv beeinflussen werden. Unter Berücksichtigung der noch ausstehenden Landesmittel würde ein Ergebnis per 30.09.2018 von +681,6 TEUR feststehen. Aus diesem Grund wird die Betriebsleitung eine Einzelvereinbarung mit dem Jugendamt anstreben, die Defizitzahlung des Jahres 2018 zu reduzieren, um ein ausgeglichenes Ergebnis wie in den Vorjahren zu erzielen.

## Gewinn- und Verlustrechnung

## Anlage 2

	Jahresplan Plan 2018	Plan per 30.09.18	Ist per 30.09.18	Abweichung Plan/IST per 30.09.18
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>19.113.300</b>	<b>14.334.975</b>	<b>14.026.778</b>	<b>-308.197</b>
<b>Kostenbeiträge</b>	<b>1.833.500</b>	<b>1.375.125</b>	<b>1.499.827</b>	<b>124.702</b>
Erstattung Caterer (Servicepauschale)	255.300	191.475	205.468	13.993
Mieten Dritter / Sonstige Erlöse	8.700	6.525	15.017	8.492
Projektförderung Kita, Sprache, Integration	325.000	243.750	298.976	55.226
Landespauschale gem. § 12 (2) KiFöG LSA	4.187.900	3.140.925	3.099.559	-41.366
<b>Landespauschale gem. § 12 (3) KiFöG LSA</b>	<b>1.904.300</b>	<b>1.428.225</b>	<b>1.018.527</b>	<b>-409.698</b>
Zuschuss des örtlichen Trägers der Jugendhilfe	2.219.600	1.664.700	1.642.766	-21.934
Bewirtschaftungszuschuss Jugendklub	130.800	98.100	93.094	-5.006
Geschwisterermäßigung	650.000	487.500	506.060	18.560
<b>Ermäßigung § 90 SGB VIII</b>	<b>1.100.000</b>	<b>825.000</b>	<b>516.878</b>	<b>-308.122</b>
<b>Defizit / Ergebnis der Entgeltverhandlungen</b>	<b>6.498.200</b>	<b>4.873.650</b>	<b>5.130.606</b>	<b>256.956</b>
<b>2. sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>235.500</b>	<b>176.625</b>	<b>296.949</b>	<b>120.324</b>
<b>Sonderposten zur Auflösung AfA</b>	<b>324.000</b>	<b>243.000</b>	<b>0</b>	<b>-243.000</b>
<b>3. Materialaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Spiel- und Beschäftigungsmaterial	0	0	0	0
bezogene Leistungen	0	0	0	0
<b>4. Personalaufwand</b>	<b>17.568.000</b>	<b>13.176.000</b>	<b>12.673.685</b>	<b>-502.315</b>
Löhne und Gehälter	14.046.300	10.534.725	10.278.084	-256.641
Sozialabgaben	2.852.000	2.139.000	1.906.734	-232.266
sonstige Personalaufwand (ZVK-Anteil)	554.500	415.875	381.388	-34.487
Personalnebenaufwand	115.200	86.400	107.479	21.079
<b>5. Abschreibungen</b>	<b>324.000</b>	<b>243.000</b>	<b>0</b>	<b>-243.000</b>
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>1.780.800</b>	<b>1.335.600</b>	<b>1.419.509</b>	<b>83.909</b>
Verwendung von Spendenleistungen	2.800	2.100	0	-2.100
Sachkosten Projektarbeit Kita, Sprache, Integration	5.000	3.750	3.750	0
Mieten und Pachten / Pauschale BK Horte	334.700	251.025	230.292	-20.733
Bewirtschaftung	758.600	568.950	601.375	32.425
bauliche Unterhaltung	125.400	94.050	77.821	-16.229
sonstige kindbezogene Sachkosten	137.700	103.275	119.737	16.462
sonstige Sachkosten Verwaltung	76.400	57.300	78.295	20.995
<b>Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen</b>	<b>254.600</b>	<b>190.950</b>	<b>244.803</b>	<b>53.853</b>
Versicherung	85.600	64.200	63.436	-764
<b>7. FINANZERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
<b>8. Jahresgewinn/Jahresverlust</b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>230.533</u></b>	<b><u>230.533</u></b>